

PRESSEINFORMATION

Mit dem READINESSnavigator nimmt die ONTEC die Innovationskraft von Projektideen unter die Lupe.

Wien, 4. Februar 2019 – Innovationen, egal ob kleine oder große, können die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen aber auch den Markt positiv verändern. Es braucht evolutionäre Innovationen! Mit dem READINESSnavigator der ONTEC werden Innovationspotentiale erstens erkannt, zweitens bewertet, drittens gemanagt und viertens abgesichert. Und es wird die Wahrscheinlichkeit von Fehlentscheidungen reduziert, dies spart wiederum Kosten und Zeit. Der READINESSnavigator wurde für den eAward 2019 des Report Verlages in der Kategorie „Arbeit & Organisation“ nominiert.

Das Tempo des technologischen Fortschrittes nimmt rasant zu, die digitale Transformation baut die Wirtschaft und Gesellschaft laufend grundlegend um. Die Veränderungen sind tiefgreifend, irreversibel und höchst technologisch. Um am Puls der Zeit und um erfolgreich am Markt zu sein, braucht es Innovationen, (r)evolutionäre Erfindungen, die aber erst am Markt erfolgreich sind, wenn der Markt dafür auch bereit ist.

Check der Marktreife und -relevanz einer Innovation

Die Voraussetzung für Innovationen ist das Wissen um die nachhaltige Ausgewogenheit zwischen einzelnen Komponenten der READINESS, nämlich Leadership, Technologie, Markt, Organisation, Sicherheit und Investoren. Und Innovationen müssen erkannt, bewertet und gemanagt werden – dies sowie der Schutz der Investition ist mit dem READINESSnavigator der ONTEC möglich.

„Der READINESSnavigator: er diszipliniert innovative Charaktere und macht sie READY, aber nicht FERTIG! Zum Wohle der Innovatoren, der Investoren und des Marktes“, erklärt Hon.Prof. Dr. Rainer Hasenauer, Marketing Management Institut Wirtschaftsuniversität Wien.

Der READINESSnavigator wurde für den eAward 2019, des Report Verlages, in der Kategorie „Arbeit & Organisation“ nominiert. Die Jury war auch der Meinung, dass Risikominimierung beim Innovationsmanagement ein wichtiges Thema ist.

Christian Rathgeber ONTEC, über den erfolgsversprechenden READINESSnavigator: „Wir agieren nach dem Prinzip ‚Creativity is thinking up new things, innovation is doing new things‘.“ Damit unterstützen wir die Suche nach Big Ideas, denn oft sind es die kleinen Ideen, die zu großen werden. Das kurz-, mittel- und langfristige Know-how, das für Innovationen benötigt wird, verbessern, erkennen und schützen wir mit dem REDADINESSnavigator. Wir reduzieren auch das Investitionsrisiko in Projekten, indem wir die häufigsten Fehler auf technologischer und marktrelevanter Seite minimieren. Es darf keine Chance einer Innovation verpasst werden.“

Testphase war erfolgreich

Der READINESSnavigator wurde an 57 Startups, an 26 hochtechnologischen Produkten mit großem prozessuellem Forschungsanteil getestet, der erste Prototyp steht zum Testen der Hypothesen auch online zur Verfügung.

Mit dem READINESSnavigator können Innovatoren oder Produktinhaber basierend auf dem Status Quo ihrer Innovationsidee fundierte nächste Schritte in der Weiterentwicklung dieser setzen. Die Kollaboration zwischen verschiedenen Stakeholdern wie Gründern/Gründerinnen, Inkubatoren und Investoren, Unternehmensleitung und F&E Abteilungen oder Universitäten und Studierenden wird unterstützt und vereinfacht.

Die INiTS, Universitäres Gründerservice Wien, unterstützt seit 2002 F&E-basierte, innovative Startups bzw. deren Gründer/Gründerinnen am Weg zu ihrem Erfolg und setzt bei der Umsetzung ihrer Ideen auf den READINESSnavigator. „Viele Geschäftsideen scheitern an der fehlenden Ausrichtung an den Bedürfnissen des Marktes. Eine tolle Technologie alleine ist noch keine Innovation. Es muss erst ein Kunde kaufen wollen und können. Der READINESSnavigator unterstützt hier durch das Aufzeigen offener Punkte, gibt Hilfestellung bei den nächsten Schritten und macht den Fortschritt sichtbar. Das verhindert, dass Themen übersehen werden, und motiviert gleichzeitig“, berichtet Irene Fialka, Geschäftsführerin der INiTS, aus der Praxis.

Wofür steht der READINESSnavigator?

Der READINESSnavigator zeigt den Status und Fortschritt in der „readiness“, dem Markt und der Technologie, auf und macht den komplexen Innovationsprozess so bewert-, monitor-, vergleich- sowie steuerbar. Er stellt eine Relation zwischen Markt- und Technologie-Readiness her und zeigt die Ergebnisse grafisch dar.

Der READINESSnavigator reduziert die Wahrscheinlichkeit von Fehlentscheidungen. Das spart Kosten und Zeit und gibt dem Entwicklungsteam einen guten Überblick, um die Idee bzw. das Produkt im Detail zu entwickeln, um am Markt bestehen zu können.

Was sind die Pluspunkte des READINESSnavigator?

Die drei Rationalitätsprinzipien, ökonomisches, ökologisches und soziales Prinzip, sind eine wichtige Basis des READINESSnavigator. Ziel ist, den gewünschten Output mit möglichst geringem Input sowie einem minimalem ökologischem Fußabdruck zu realisieren. Auch das Erreichen des sozial erforderlichen Versorgungsniveaus mit geringfügigem monetären Einsatz – Prinzip der sparsamen Mittelverwendung wird möglich. Die richtigen Kompromisse zwischen wirtschaftlichen Faktoren, Umweltauswirkungen und sozialen Folgen werden unterstützt.

„Die Komponenten des READINESSnavigator sind READINESSvisualizer, READINESSanalyzer und READINESSdata. Hier stehen v.a. die Visualisierung der Aktivitäten im Vordergrund, Empfehlungen, Hinweise auf mögliche Hilfestellung, statistische Auswertungen anonymisierter Projektdaten sowie deep learning auf Basis der Analyse aller Bewertungshistorien und aller Projekte mit gemeinsamen Bewertungskriterien“, erläutert Jörg Spreitzer abschließend die Pluspunkte des READINESSnavigator.

Über die ONTEC AG

Der IT-Dienstleister ONTEC AG wurde 2001 als eigenständiges Unternehmen der TEC GRUPPE gegründet und vertraut seit Mai 2018 auf das Konzept Holacracy. Heute arbeiten 60 Mitarbeiter am Firmensitz in Wien. Durch einen neu entwickelten ganzheitlichen Lösungsansatz hat sich die ONTEC vom Anbieter von Individualsoftware und IT-Serviceleistungen, zum Spezialisten für digitale Transformation und Managed IT Services für geschäftskritische Prozesse entwickelt. Zu ihren Kunden zählen unter anderem die OMV, ÖBB Rail Cargo, Gas Connect Austria, E-Control. Peter Lehner, Geschäftsführer und Miteigentümer der ONTEC AG ist im Gründerumfeld INiTS als Mentor und Inkubator aktiv. Interessierte Start-ups, die eine Partnerschaft suchen, nimmt die ONTEC ebenfalls in ihr Ökosystem auf. www.ontec.at

Rückfragehinweis

Mag. Jörg Spreitzer

Head of Strategy and Innovation TEC Group
ONTEC AG

E: joerg.spreitzer@ontec.at

T: +43 664 4004 189

W: www.ontec.at

Mag. Silke Ploder

Senior PR-Beraterin
Chapter4 Österreich

E: s.ploder@chapter4.at

T: +43 664 82 92 542

W: www.chapter4.eu